

## Reiseprogramm

# MONGOLEI

## Mit dem Bike auf den Spuren von Dschingis Khan



**Gandan Kloster in Ulan Bator**

**Bizarre Gebirgslandschaft Hognokhan**

**Dschingis Khans Hauptstadt Karakorum**

**Kristallklarer Tsagaan See und Vulkane**

**Nomadenleben und Klöster**

**Hustai Nationalpark**

## bike adventure tours



## REISEPROGRAMM

**Diese atemberaubende Bikereise führt uns durch die weite Steppen- und Hügellandschaft der Mongolei**, durch die Provinzen Bulgan und Arkhangai. Wir radeln über saftige, blühende Wiesen, durch Steppengras, grüne Wälder, an fischreichen Seen vorbei und erleben die unendliche Weite und Ruhe der Mongolei. Meist übernachten wir in Jurten Camps und erhalten so einen Eindruck, wie die Nomaden seit Jahrhunderten leben. Herzliche Begegnungen mit der mongolischen Bevölkerung, die meist zu Pferd unterwegs ist, bereichern die Reise zusätzlich. Die Landschaft ist überwältigend schön und für uns gleichzeitig fremdartig. Die reine Luft, praktisch verkehrsfreie Wege und eine abwechslungsreiche Szenerie machen das Radfahren zum Genuss. Dank den robusten 4x4 Begleitfahrzeugen gelangen wir auch in abgelegene Gebiete und können die landschaftlich unterschiedlichen Gegenden dieses riesengrossen Landes entdecken. Eine Reise der Superlative – für Radfahrer, die das Aussergewöhnliche suchen.

### 1. Tag **Flug Zürich – Ulan Bator**

Am Vormittag treffen wir uns am Flughafen Zürich. Wir fliegen via Berlin nach Ulan Bator, Hauptstadt der Mongolei.

Flüge ab anderen Flughäfen auf Anfrage. *(Flugdetails siehe Flugplan)*

### 2. Tag **Ankunft und Stadtbesichtigung in Ulan Bator**

Am frühen Morgen kommen wir in Ulan Bator an und werden zum Hotel gebracht, wo wir uns etwas frisch machen können. Nach dem Frühstück begeben wir uns auf Stadtbesichtigung. Ulan Bator hat knapp 1 Million Einwohner und liegt auf 1350 m.ü.M. Wir besuchen zuerst den Suchbaatar Platz, dann Gandan, das grösste Kloster der Mongolei, das berühmt ist für seine 26 Meter hohe Statue Buddhas Megdshid Dshanrajsig und den Buddha Park. Am Abend nehmen wir den bequemen Nachtzug und fahren nach Erdenet. Die Zugfahrt dauert ca. 11 Stunden.

*Übernachtung im Zug, 2er-Abteil (F, M, A)*

### 3. Tag **Erdenet – Uran Togoo Gebirge (Bike 43 km, 480 Hm, Bus 3.5 h)**

Nach der Ankunft in Erdenet steigen wir in unseren Begleitbus, der uns nach Bulgan bringt. Hier beginnt unsere Radreise. Nach dem Mittagessen radeln wir zum beeindruckenden Uran Togoo Gebirge mit seinen kleinen Bäumen und einer wunderbaren Aussicht. Wir lassen die Ruhe und Stille der Steppe auf uns wirken, der Alltag scheint schon weit zurückzuliegen.

*Übernachtung im Jurten Camp, (F, M, A)*

### 4. Tag **Entlang dem Orkhon zum Ogii See (Bike 63 km, 650 Hm, Bus 4.5 h)**

Wir fahren mit dem Rad zum Orkhon Fluss, mit 1124 km der längste in der Mongolei. Der Fluss ist reich an Hechten, Karpfen und anderen Fischarten. Hier liegt auch unser schöner Picknick Platz. Das erfrischende Wasser lädt bei warmem Wetter zum Baden ein. Per 4x4 Fahrzeug geht es weiter zum Ogii See. Dieser liegt im Orkhon Tal, nördlich des Khangai-Gebirges. An

seinem westlichen Ufer gibt es Sümpfe, ein Paradies für Wasservögel, vor allem verschiedene Enten und Gänse.

*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*

**5. Tag Rund um den Ogii See (fakultativ Bike 25 km, 80 Hm)**

Mit dem Bike erkunden wir die Umgebung oder geniessen einen Ruhetag am Ufer des Sees. Ein Bild wie aus dem Märchen bietet sich uns, wenn sich die trinkenden Pferdeherden auf der glitzernden Wasseroberfläche spiegeln.

*Übernachtung im selben Jurtencamp wie Tag 4, (F, M, A)*

**6. Tag Taikhar Felsen (Bike 67 km, ca. 500 Hm, Bus 4 h)**

Durch das wunderschöne Tal des Tamir Flusses gelangen wir zum bizarren Taikhar Felsen. Der ca. 10 Meter hohe Granitfelsen ist vulkanischen Ursprungs und mit Felszeichnungen versehen. Auch bei den Nomaden ist diese fruchtbare Ebene ein beliebter Platz.

*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*

**7. Tag Kristallklarer Tsagaan See (Bike 50 km, 470 Hm, Bus 4.5 h)**

Mit Bike und Begleitfahrzeugen fahren wir entlang der Flüsse Hanui und Chuluut bis zum wunderschönen Tsagaan See. Unterwegs machen wir eine Mittagsrast am Fluss. Wir begegnen Yak- und Pferdeherden und bestaunen die von Lärchen und Kiefern geprägte Landschaft. Der schweiss-treibende Aufstieg wird mit einem atemberaubenden Ausblick belohnt. Der Tsagaan See ist einer der schönsten Plätze der Mongolei. Er liegt auf 2060 m.ü.M. und ist umgeben von erloschenen Vulkanen. Der See mit seinem kristallklaren Wasser, ist voller Fische und dient zahlreichen Vogelarten als Brutstätte.

*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*

**8. Tag Khorgo Vulkan (ca. 20 Min. zu Fuss)**

Den ganzen Tag erforschen wir die Umgebung des Sees und steigen auf den Khorgo Vulkan (Aufstieg: ca. 20 Min.) mit seinem riesigen Krater von 200 Meter Durchmesser und 100 Meter Tiefe. Es bleibt auch genügend Zeit, sich am malerischen See auszuruhen oder einen fakultativen Ausritt zu Pferd zu unternehmen. Auf einer Höhe von fast 2100 m.ü.M. kann das Wetter innerhalb kürzester Zeit wechseln. Atemberaubende Szenerien zeigen sich uns, wenn Sonne und Wolken um die Herrschaft ringen.

*Übernachtung im selben Jurtencamp wie Tag 7, (F, M, A)*

**9. Tag Heisse Quellen von Tsenkher (Bike 23 km, 450 Hm, Bus 5.5 h)**

Mit den Begleitfahrzeugen fahren wir zurück zum Chuluut Fluss. Danach biken wir zu den heissen Quellen von Tsenkher und entspannen uns am Abend im heissen Wasser – Wellness nach mongolischer Art.

*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*

- 10. Tag Hügel und Blumenwiesen (Bike 50 km, 800 Hm)**  
Die heutige Biketour könnte schöner kaum sein. Man hat das Gefühl, durch einen Kräutergarten zu radeln, über sanfte Hügel und Blumenwiesen. Vielleicht wird sogar ein Besuch bei einer Nomadenfamilie den Tag bereichern. Unser Camp liegt auf einer fruchtbaren Ebene, welche auch bei den Mongolen beliebt ist. Entzückt lauschen wir dem Donnern der Pferdehufe, wenn die Hirtenjungen geschickt ihre Herde zusammentreiben.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*
- 11. Tag Orkhon Wasserfall (Bike 48 km, 580 Hm)**  
Wir biken ins Orkhon Gebiet, eine der landschaftlich beeindruckendsten Gegenden der Mongolei mit dem Orkhon Wasserfall. Wer mag, kann sich im eiskalten Wasser erfrischen.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*
- 12. Tag Königsetappe Dschingis Khans Karakorum (Bike 103 km, 450 Hm)**  
Die heutige Etappe hat es in sich. Viele kurze knackige Aufstiege auf sandig-schottrigem Untergrund und evt. kurze Schiebepassagen verlangen etwas Biss. Belohnt werden wir mit schönen Ausblicken auf das Flusstal und die Abfahrt ins Camp. Müde und stolz erreichen wir Karakorum, die wohl geschichtsträchtigste Stadt der Mongolei. Die alte Hauptstadt des vereinigten Mongolischen Reiches wurde 1220 unter der Herrschaft Dschingis Khans gegründet und liegt an der Seidenstrasse.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*
- 13. Tag Erdene Zuu Kloster (Ruhetag)**  
Das erste grosse lamaistische Kloster der Mongolei wurde 1586 in Karakorum errichtet, mehrmals zerstört und wieder aufgebaut. Wir haben den ganzen Tag Zeit das Kloster, die Stadt und die Umgebung zu erkunden.  
*Übernachtung im selben Jurtencamp wie Tag 12, (F, M, A)*
- 14. Tag Pittoreske Landschaft (Bike 57 km, 390 Hm, Bus 1.5 h)**  
Heute ziehen wir weiter zu den Hogno Khan Bergen. Wir biken durch eine pittoreske Umgebung, deren Landschaftsbild geprägt wird durch Steppen, Berge, Wälder und Mineralquellen. Vom Camp aus bietet sich ein fantastischer Ausblick über die unendliche Weite.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*
- 15. Tag Hustai National Park (Bike 52 km, 400 Hm, Bus 3 h)**  
Per Begleitfahrzeug und Bike geniessen wir die Fahrt durch die herrliche Landschaft zum Hustai Nationalpark. Abends unternehmen wir eine 4x4 Safari in den Park und halten Ausschau nach den berühmten Przhevalsky Pferden, die bei Dämmerung zur Wasserstelle kommen.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*

- 16. Tag Dugana Khad Felsen (Bike 70 km, ca. 600 Hm, ca. Bus 1 h)**  
Unser heutiges Ziel gleicht einem Tempel inmitten einer wunderschönen, waldreichen Berglandschaft. Wir geniessen die letzte Nacht in der Jurte unter sternenklaarem Himmel.  
*Übernachtung im Jurtencamp, (F, M, A)*
- 17. Tag Zurück nach Ulan Bator (Bus ca. 3 h)**  
Heute heisst es Abschied nehmen von der grenzenlosen Stille und Weite der Mongolei, bevor wir mit den Begleitfahrzeugen zurück nach Ulan Bator fahren und im Hotel einchecken. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Beim Abschiedessen am Abend geniessen wir die letzten Stunden unserer faszinierenden Mongoleireise und verabschieden uns vom lieb gewonnenen Begleitteam.  
*Übernachtung im Hotel, (F, M, A)*
- 18. Tag Rückflug Ulan Bator – Zürich**  
Am Morgen Transfer zum Flughafen. Während des Rückfluges lassen wir die vielen Eindrücke nochmals Revue passieren und treffen am Nachmittag in Zürich ein. *(Flugzeiten gemäss Flugplan)*

### **Wissenswertes zu den beiden Provinzen, die wir durchradeln:**

#### **Bulgan Aimag (Provinz)**

Diese Provinz liegt im Norden der Khangai Berg-, Wald- und Steppenzzone. Bulgan Aimag grenzt im Norden an Russland. Im Süden der Provinz herrscht sandiger Boden mit halb wüstenähnlichem Charakter. Die bis 2'200 Meter hohen Berge heissen: Bulgan Khan Uul, Buregkhangai, Dulaankhan. Sie sind umgeben von einem gemischten Waldbestand und haben oft Dunst auf den Gipfeln. Die Flüsse Selenga, Orkhon, Tuul und Khanui haben klares und frisches Wasser. In den gemischten Wäldern, die 30% der Provinz bedecken, leben Elche, Bären, Hirsche, Wildschweine, weisse Antilopen und Luchse, um nur einige zu nennen. Bulgan Aimag ist bekannt für seine schönen und historischen Plätze.

#### **Arkhangai Aimag**

Liegt im Zentrum des Khangai Gebirges, mit seinem höchsten Gipfel Kharalagtai (3539 m ü. M.), welcher mit ewigem Schnee bedeckt ist. Der tiefste Punkt ist der Zusammenfluss des Orkhon - und des Tamir-Flusses (1290 m ü. M.). Über 70% der Provinz sind Weideland und Bergwiesen. In den Nadelwäldern leben noch Schneeleoparde, Luchse, Moschushirsche, Steinböcke, Füchse und Wildschafe. Es gibt mehrere Berge, die das ganze Jahr über mit Schnee bedeckt sind wie Suvraga, Noyon und Khan-Undur. In dieser unberührten Natur wachsen über 1'700 verschiedene Pflanzen, 20% davon sind medizinische Kräuter. Es gibt verschiedene Fundorte aus der Steinzeit und die Provinz ist reich an historischen Plätzen wie z.B. die Ruinen der alten Hauptstadt des Uiguren-Khan.

## REISEINFOS

**Konditions-Level:** 2–3

**Fahrtechnik-Level:** 2

**Strecke:** **Gesamtstrecke ca. 650 Kilometer und ca. 6000 Höhenmeter** in 13 Tages-Etappen. Durchschnittlich fahren wir 53 km und 490 Höhenmeter pro Tag, 80% auf Naturstrassen, 20% auf asphaltierten verkehrsarmen Strassen.

**Anforderungen:** Der Schwierigkeitsgrad dieser Reise ist wetterabhängig: Bei trockenem Wetter sind die staubigen Pisten gut befahrbar. Bei Regen verwandeln sie sich in lehmig-glitschige Schlammrinnen.  
Da auch die Bike und Bus-Distanzen witterungsabhängig sind, können die Kilometer und Zeitangaben vom ausgeschriebenen Programm abweichen.

**Hinweis:** Die Transfers im Begleitbus führen teilweise über sehr holprige Strecken. Personen mit Rückenproblemen empfehlen wir die Tour daher eher nicht.

**Eigenes Bike:** Die Biketransportkosten bei Mitnahme des eigenen Bikes sind im Reisepreis inbegriffen.

**Gratis Leihbikes:** Wir stellen vor Ort gratis **frontgederter** Leihbikes (Marke: Bergamont) zur Verfügung. Interessenten bitten wir, sich frühzeitig zu melden. Die Anzahl der Leihbikes ist limitiert.

**Teilnehmerzahl:** mind. 10, max. 15 Personen plus Reiseleitung

**Anmeldeschluss:** 8 Wochen vor Reisebeginn (später auf Anfrage)

## bike adventure tours

---

<b>Daten</b>	<b>Preise CHF</b>	<b>EZ-Zuschlag CHF</b>	<b>Reiseleitung</b>
MON-1/12    19. Juli – 5. Aug. 2012	5980.–	550.–	Katrin Hartmann
MON-1A/12*    9. – 26. August 2012	5980.–	550.–	Peter Fahrni
MON-1/13    18. Juli – 4. Aug. 2013	5980.–	550.–	

\* *Diese Reise ist buchbar, wenn die Juli-Reise MON-1/12 ausgebucht ist. Aktueller Buchungs-Stand siehe unter [www.bikereisen.ch](http://www.bikereisen.ch)*

Wir bemühen uns, eine/n ZimmerpartnerIn für Alleinreisende zu finden!

€ Bei einer gewünschten Zahlung in Euro wird der Europreis bei der Buchung zum Tageskurs CHF/€ festgelegt.

### Im Preis inbegriffen:

- Flug Zürich – Ulan Bator – Zürich via Berlin (andere Flüge auf Anfrage)
- Flughafen-, Sicherheitstaxen & Treibstoffzuschläge (Mongolian Airlines und Air Berlin CHF 360.–, Stand Nov. 11)
- 15 kg Freigepäck
- Leihbike (auf Anfrage!) oder Biketransport des eigenen Bikes auf allen Flügen
- 14 Übernachtungen in Jurten, 1 Nacht im Hotel und 1 im Zug
- **Vollpension** auf der ganzen Reise
- alle Eintritte zu Nationalparks und Reservaten
- alle Ausflüge und Transfers
- bat-Biketrikot
- lokale und bike adventure tours-Reiseleitung

### Nicht inbegriffen:

- alle Getränke
- Visumgebühr
- Trinkgelder
- fakultative Ausflüge und Eintritte
- oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

**Legende Mahlzeiten:** F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

**Visum:** Die Visumgebühr für Schweizer beträgt CHF 90.– für Deutsche und Österreicher € 60.– (Stand Nov. 11).

**Bildergalerie & Buchungsstand:** Zu jeder Reise unter [www.bikereisen.ch](http://www.bikereisen.ch) ersichtlich.

***Programmänderungen sind vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.***

## Eigene Notizen

**Eigene Notizen**

## Eigene Notizen



## **Beratung & Verkauf**

bike adventure tours  
Sagistrasse 12  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Tel. +41 (0)44 761 37 65  
Fax +41 (0)44 761 98 96  
info@bikereisen.ch

*Deutschland Vertretung*  
bike adventure tours Vertretung  
Sonja Wolfgramm  
Guntramstrasse 29, D-79106 Freiburg  
Tel. +49 (0)761 38 44 331  
Fax +49 (0)761 38 44 332  
info@bike-adventure-tours.de  
www.bike-adventure-tours.de

GLOBETROTTER GROUP MEMBER